

Germany-Heilbronn: Engineering services

OJ S 181/2018 20/09/2018

Contract award notice

Services

Legal Basis:

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Stadt Heilbronn – Hochbauamt –

Postal address: Cäcilienstr. 49

Town: Heilbronn

NUTS code: DE117 Heilbronn, Stadtkreis

Postal code: 74072

Country: Germany

Contact person: Anfragen werden ausschließlich über folgende URL beantwortet: <http://www.subreport.de/E77574679>

E-mail: vergabemanagement@stadt-heilbronn.de

Telephone: +49 713156-1241

Fax: +49 713156-161241

Internet address(es):

Main address: <http://www.heilbronn.de>

I.4. Type of the contracting authority

Regional or local authority

I.5. Main activity

General public services

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement

II.1.1. Title

Neubau einer 4-zügigen Grundschule „Gerhart-Hauptmann-Schule“ – Technische Ausrüstung Heizung, Lüftung Sanitär

Reference number: HN 65/133/17

II.1.2. Main CPV code

71300000 Engineering services

II.1.3. Type of contract

Services

II.1.4. Short description

Die bislang in zwei Standorte aufgeteilte 4-zügige Grundschule der Gerhart-Hauptmann-Schule soll als 4-zügige Ganztags-Grundschule (mit Mensa und Gymnastikhalle) am Standort östliche Karlstraße/östliche Schillerstraße (FSt. Nr. 145 und 147) neu errichtet werden.

Die noch auf dem Grundstück befindlichen eingeschossigen Schulpavillons werden rückgebaut.

Das neue Gebäude kann sowohl als ein Baukörper, als auch in mehreren Gebäudeteilen geplant werden. Die Gebäudeteile sollen mindestens offen miteinander verbunden sein.

Die Erschließung des Gebäudes/der Gebäude soll über die Karlsstraße erfolgen.

Derzeit wird für das Bauvorhaben ein Architektenwettbewerb durchgeführt, der Ende Dezember 2017 entschieden sein wird.

Grundstücksgröße insg. = 4 218 m²

Überbaubare Fläche (Baufenster) = 3 300 m²

Brutto-Grundfläche (BGF) = ca. 3 500 m²

Gesamtkostenrahmen = ca. 12 000 000 EUR brutto

Herstellungskosten netto für die KG 410, 420, 430, 480 = ca. 1 300 000 EUR

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.1.7. Total value of the procurement

Lowest offer: 259 000,00 EUR / Highest offer: 263 000,00 EUR taken into consideration

II.2. Description

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE117 Heilbronn, Stadtkreis

Main site or place of performance: Heilbronn

II.2.4. Description of the procurement

Fachplanung Technische Ausrüstung, Leistungsphasen 1-9 für die Anlagengruppen 1-3 und 8 gemäß §§ 53-56 HOAI i.V.m. Anlage 15 HOAI.

Es ist eine stufenweise Beauftragung vorgesehen. Sollten einzelne Leistungen nicht vergeben werden, so findet eine Erhöhung der angebotenen Honorarsätze bereits beauftragter Leistungsphasen nicht statt. Die Auftraggeberin ist in ihrer Entscheidung, ob und wann sie eine weitere Stufe beauftragt, frei. Aus einer Nichtbeauftragung erwachsen keine Ansprüche zu Gunsten des Bieters/der Bietergemeinschaft.

II.2.5. Award criteria

Quality criterion - Name: Personelle Besetzung/Leistungsfähigkeit / Weighting: 50

Quality criterion - Name: Fachtechnische Lösungsansätze / Weighting: 25

Quality criterion - Name: Präsentation und Eindruck / Weighting: 10

Price - Weighting: 15

II.2.11. Information about options

Options: yes

Description of options:

Stufenweise Beauftragung der Leistungsphasen 1-9 gemäß HOAI § 55.

Ggf. besondere Leistungen gem. Anlage 15 HOAI.

Ein Rechtsanspruch auf Beauftragung weiterer Leistungsphasen bzw. auf die Gesamtbeauftragung besteht nicht.

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Competitive procedure with negotiation

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

IV.2. Administrative information

IV.2.1. Previous publication concerning this procedure

Notice number in the OJ S: [2017/S 237-492315](#)

IV.2.8. Information about termination of dynamic purchasing system

IV.2.9. Information about termination of call for competition in the form of a prior information notice

Section V: Award of contract

Title:

Neubau einer 4-zügigen Grundschule „Gerhart-Hauptmann-Schule“ – Technische Ausrüstung Heizung, Lüftung Sanitär

A contract/lot is awarded: yes

V.2. Award of contract

V.2.1. Date of conclusion of the contract

18/09/2018

V.2.2. Information about tenders

Number of tenders received: 4

Number of tenders received from SMEs: 0

Number of tenders received from tenderers from other EU Member States: 0

Number of tenders received from tenderers from non-EU Member States: 0

Number of tenders received by electronic means: 4

The contract has been awarded to a group of economic operators: no

V.2.3. Name and address of the contractor

Official name: G-TEC Ingenieure GmbH

Postal address: Friedrichstraße 60

Town: Siegen

NUTS code: DEA5 Arnsberg

Postal code: 57072

Country: Germany

The contractor is an SME: no

V.2.4. Information on value of the contract/lot

Initial estimated total value of the contract/lot: 350 000,00 EUR

V.2.5. Information about subcontracting

Section VI: Complementary information

VI.3. Additional information

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammer Baden-Württemberg beim Regierungspräsidium Karlsruhe

Postal address: Durlacher Allee 100

Town: Karlsruhe

Postal code: 76137

Country: Germany

E-mail: vergabekammer@rpk.bwl.de

Telephone: +49 7219264049

Fax: +49 7219263985

Internet address: <https://www.service-bw.de/organisationseinheit/-/sbw-oe>

[/Vergabekammer+BadenWuerttemberg+im+Regierungspraesidium+Karlsruhe-6002445-organisationseinheit-0](https://www.service-bw.de/organisationseinheit/-/sbw-oe/Vergabekammer+BadenWuerttemberg+im+Regierungspraesidium+Karlsruhe-6002445-organisationseinheit-0)

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Informations- und Wartepflicht (§ 134 a GWB – Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkungen)

(1) Öffentliche Auftraggeber haben die Bieter, deren Angebote nicht berücksichtigt werden sollen, über den Namen des Unternehmens, dessen Angebot angenommen werden soll, über die Gründe der vorgesehenen Nichtberücksichtigung ihres Angebots und über den frühesten Zeitpunkt des Vertragsschlusses unverzüglich in Textform zu informieren. Dies gilt auch für Bewerber, denen keine Information über die Ablehnung ihrer Bewerbung zur Verfügung gestellt wurde, bevor die Mitteilung über die Zuschlagsentscheidung an die betroffenen Bieter ergangen ist;

(2) Ein Vertrag darf erst 15 Kalendertage nach Absendung der Information nach Abs. 1 geschlossen werden. Wird die Information auf elektronischem Weg oder per Fax versendet, verkürzt sich die Frist auf 10 Kalendertage. Die Frist beginnt am Tag nach der Absendung der Information durch den Auftraggeber; auf den Tag des Zugangs beim betroffenen Bieter und Bewerber kommt es nicht an;

(3) Die Informationspflicht entfällt in Fällen, in denen das Verhandlungsverfahren ohne vorherige Bekanntmachung wegen besonderer Dringlichkeit gerechtfertigt ist.

Satz 2 nicht zitiert, da irrelevant.

Einleitung des Verfahrens vor der Vergabekammer, Antrag (§ 160 GWB):

(1) Die Vergabekammer leitet ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein;

(2) Antragsbefugt ist jedes Unternehmen, das ein Interesse an dem öffentlichen Auftrag oder der Konzession hat und eine Verletzung in seinen Rechten nach § 97 Abs. 6 durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften geltend macht. Dabei ist darzulegen, dass dem Unternehmen durch die behauptete Verletzung der Vergabevorschriften ein Schaden entstanden ist oder zu entstehen droht;

(3) Der Antrag ist unzulässig, soweit:

1) der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrages erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht

innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Abs. 2 bleibt unberührt,

2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,

3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,

4) mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrages nach § 135 Abs. 1 Nr. 2. § 134 Abs. 1 Satz 2 bleibt unberührt.

VI.4.4. Service from which information about the review procedure may be obtained

Official name: Vergabekammer Baden-Württemberg beim Regierungspräsidium Karlsruhe

Postal address: Durlacher Allee 100

Town: Karlsruhe

Postal code: 76137

Country: Germany

E-mail: vergabekammer@rpk.bwl.de

Telephone: +49 7219264049

Fax: +49 7219263985

Internet address: <https://www.service-bw.de/organisationseinheit/-/sbw-oe>

[/Vergabekammer+BadenWuerttemberg+im+Regierungspraesidium+Karlsruhe-6002445-organisationseinheit-0](https://www.service-bw.de/organisationseinheit/-/sbw-oe/Vergabekammer+BadenWuerttemberg+im+Regierungspraesidium+Karlsruhe-6002445-organisationseinheit-0)

VI.5. Date of dispatch of this notice

19/09/2018